

54/138-139

Allhier ³ In Zürich durch Zoll	Kr. 12
in schiff [auf dem Zürichsee] zu laden	3
P unser provision	<u>15</u>
Summa	30

Dem [Fuhrmann, Hans] R y s l e r [jun.] von Horgen Zalt 2 gtgl. 16 Kr."

1) vgl. dazu AH 54/130 und 132

2) Dabei dürfte es sich um die in AH 54/135 in Frankreich getätigten Warenkäufe handeln.

3) Diese und die 3 folgenden Zeilen stammen von anderer Hand.

Original - AH 54, 352 - Blatt 352^r leer

139

1636 April 8.

A

RECHNUNGSNOTIZEN [BEATS II. ZURLAUBEN, DIE DIESER ANLAESSLICH DER UEBERGABE DER GARDEKOMPAGNIE ZURLAUBEN AN SEINEN BRUDER HEINRICH I. ZURLAUBEN MACHTE]¹

"Empfangen von Bruoder Lütenamt [Heinrich I. Zurlauben]

an dublen 500 per 9 Fr. Thuot	4500 Fr.
Jtem 12 dublen an H. Obersten [Gardeoberst Kaspar F r e u l e r] und 8 dublen mier thuot	180 Fr.
An 30 ducaten per 5 Fr.	150 Fr.
An Crützd[icken]	100 Fr.
Wytters an Crützd[icken]	135 Fr.
An dublen 215 per 9 Fr.	1935 Fr.
An doplet ducaten 185 per 10 Fr.	1850 Fr.
Wytters an goldtstukh 3 135 Fr. daruff 15 gl. wegen [Mathurin] B r o c h a n d s Rechnung	150 Fr.
Davon dem [Michael] W a r t h i s s e n zu zerechnen	6 Fr.
Summa	9000 lb.

Jtem 2 Handtschriefften eine umb 1000 gl. die andere umb 1000 Fr. mit deren
Jch für das [16]36ist Jar wegen der Monatlichen 150 Fr. usgerichtet.

Was aber des Sohns [H e i n r i c h s II. Zurlauben] 50 Kr. wegen verfalt
hat syn weg. ...

Von Hptm. [Hans] S p e k h e n empfangen 80 dublen undt 180 Fr.²

Von H[aupmann Kaspar] P l a t t m a n empfangen 50 dublen, Jtem 30 dublen,
soll Jnen beeden syn 180 dublen.¹

Dem H. Hauptman [Hans Jakob] Heintzen [=H i n z] zuo Parys fürgestrekht 10
2fach ducaten, die soll mier Herr [Johann Jakob?] von Stahl [=S t a a l]
wider geben den 9. Aprilis 1636.

Die schrifft hab ich Jns buoch gelegt.³

Dem Kauffman P o i g n a n t et D e c o u l l a n t Zalt umb sidenwahren
und Samet 175 Fr. den 9. Aprilis 1636.

Dem T o u s s a i n c t Zalt durch C a s p a r e n an Crützd[icken] 108 Fr.

Dem M. [Claude] O s m o n d [Kaufmann in Paris] Zalt 51 Fr. durch Casparen
den 15. Aprilis 1636.

Dem Schnider Zalt 94 Fr.

Jm Schrybtäfelin ist verzeichnet so Jch usgeben undt verkhramet bis uff den
letzten Aprilis 1636 Jn Summa 656 lb.

Gen Chantilly zu Hooff wider verbrucht 40 lb.

Mynem Sohn wider geben uff Abbeville 27 lb.

Der N y n a n Zalt und dienerin 40 lb.

Summa bishar 1291 lb."

1) s. AH 32/85

2) Dieser Eintrag ist durchgestrichen.

3) Bei dieser Zeile steht am Rand: "100 fr."

AH 54, 353 und 356 - Blatt 356^v leer

140

1646 August 19.

A

NOTIZEN [BEATS II. ZURLAUBEN] UEBER [JOHANN KASPAR] ELSENER,
[WACHTMEISTER IN DER GARDEKOMPAGNIE ZURLAUBEN]

"Verspricht und haltet nit. Gonnt mehr quots frombdingen unbekhanten als
sein eignen Amtsluthen, so gar den Verwandten.

Ja er gonne mir noch mynem Jungen [H e i n r i c h II. Zurlauben] nüt quots
und begere nit das wir die compagnyen [von H e i n r i c h I. Zurlauben]
wider bekhomen, darumben sollen wir für uns selbst sächen.

Mit C l a u s e r dem Marquedenter ghandlet und gwürbet bis die 600 lb. so
er an Resten gehabt durchen warendt, desglychen mit anderen mehr gethan habe.

Jtem mit Jme Wachtmeister auch tentiert, weye er Jn möchte Jnenbringen, er sye
Jme aber alzyt fürkhomen.

Schlache uff Khleider ... gar ein ungebürendts, bräche den Kauffluthen oder